



MINIVAKUUMSYSTEMEN - EIGENSCHAFTEN

Pneumatische Minivakuumsystemen sind kleine, in sich geschlossene Einheiten zur Vakuumerzeugung, die ausschließlich mit Druckluft betrieben werden und sich durch ihre geringe Größe auszeichnen.

Sie bestehen aus:

- Einem kleinen geschweißten Stahlblechtank, perfekt vakuumdicht;
- Einer Drehschieber-Vakuumpumpe mit kleiner Kapazität, trocken oder geschmiert;
- Einem digitalen Vakuumschalter zur Einstellung des gewünschten Vakuumniveaus, innerhalb dessen gearbeitet werden soll;
- Einem Vakuummeter zum direkten Ablesen des Vakuumniveaus;
- Einem elektrischen Steuergerät, die in einem speziell geschützten Gehäuse untergebracht ist;
- Einem Handventil zur Vakuumabscheidung während des Betriebs;
- Einem Hahn für die Ableitung von Kondensat.

Die Aufrechterhaltung des Vakuumgrades im Tank, der mit dem digitalen Vakuumschalter voreingestellt ist, erfolgt vollständig automatisch.

Die Minivakuumsystemen können auch mit einphasigen Elektromotoren oder mit Gleichstrom geliefert werden und eignen sich zur Ausrüstung kleiner, feststehender oder beweglicher Arbeitseinheiten, die ein Vakuum benötigen:

- Wagen mit Sauggreifern zum Befestigen und Transportieren von Glas und Kristallen;
- Vakuum-Aufspannsysteme für die Wartung von Skiern, Marmorbearbeitung, Polieren von Kupfer-, Zinn- oder Silbergegenständen, usw.;
- Saugzüge zum Heben von Haushaltsgeräten, zum Einbau von Glas in Fenster, zum Verlegen von Keramikfliesen, zum Zuführen von Blechen zu Pressen, usw.

